

Niederschrift Nr. 4

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am Montag, 18.03.2024 (Beginn 19.00 Uhr; Ende 20.05 Uhr)

im Sitzungszimmer des Rathauses, Bernau im Schwarzwald
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - **acht** - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen			
Bork, Dr.med.,	Friedhelm	Dorf			
Franz,	Manfred	Innerlehen	Spiegelhalter,	Pirmin	Weierle
Goos,	Daniel	Innerlehen	Spitz,	Armin	Riggenbach
Klesse,	Hansjörg	Weierle	Spitz,	Stefan	Innerlehen

Es fehlen entschuldigt:

Bürgermeister Alexander Schönemann (Urlaub)
Gemeinderätin Liane Schmidt

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführerin:

Fleig-Mutter, Katharina
Hauptamtsleiterin

sonstige Verhandlungsteilnehmer: *1 Presse*
9 Zuhörer

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 07.03.2024 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 15.03.2024 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

./.

Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer begrüßt die Gemeinderäte, die Zuhörer und die Presse zur Gemeinderatssitzung

Punkt 1

Bekanntgaben der Verwaltung

a) Baurechtliche Entscheidungen

Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer gibt bekannt, dass die Genehmigung für folgende Bauvorhaben erteilt wurde:

- Bauvoranfrage / Klärung zur Errichtung einer Wohnbebauung auf Flst.Nr. 44 im Ortsteil Hof
- Neubau einer Filteranlage auf Flst.Nr. 2200/7 im Ortsteil Weierle
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, Garage und Schopf auf Flst.Nr. 389/1 im Ortsteil Dorf

b) ELR Jahresprogramm 2024 / Programmentscheid

Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer verkündigt die ELR Programmentscheidung. Alle Projekte aus dem von der Gemeinde eingereichten ELR-Antrag werden in das Jahresprogramm 2024 aufgenommen.

Das ELR-Programm gibt es seit 1994. In diesem Jahr können 429 Städte und Gemeinden mit rund 104,4 Millionen an Fördermitteln unterstützt werden.

c) Update Motoradlärm

Das Landratsamt teilt mit, dass vom Verkehrsministerium ein Handlungsleitfaden zur Reduzierung von Motorradlärm erarbeitet wird. Der Vorsitzende erläutert die wesentlichen Kriterien des Entwurfs.

Außerdem werden die Schilder gegen Motorradlärm wieder aufgestellt. Seitens des Landkreises wurde eine Lärmesstafel beschafft, welche den Gemeinden zur Verfügung gestellt wird.

Die Gemeinden Bernau und Todtmoos werden zu Pilotstrecken. Die Entwürfe werden derzeit mit dem Regierungspräsidium abgestimmt.

Punkt 2

Bekanntgaben der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende gibt den unter TOP 4 (Pachtvertrag Kurhaus) gefassten Beschluss bekannt. Die Ausschreibung zur Neuverpachtung des Kurhauses, nach Kündigung des bisherigen Pächters, erfolgt in Kürze.

Punkt 3

Frageviertelstunde für Einwohner

Georg Wasmer erkundigt sich nach der Mängelbehebung des Breitbandschachts im Nettenbachweg. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Baufirma in der kommenden Woche die restlichen Tiefbauarbeiten fortführen wird. Die Mängelbeseitigung ist dort miteinbegriffen. Des Weiteren betont Georg Wasmer ausdrücklich, dass die Krunkelbachstraße nicht verkehrstüchtig sei. Auf seine Frage ob seitens der Gemeinde bereits eine Begehung stattgefunden hat, informiert Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer, dass eine Verkehrssicherheitsprüfung der Bäume demnächst stattfinden wird. Georg Wasmer bringt seine Erwartung, dass diesen Schäden abgeholfen wird zum Ausdruck. Aus seiner Sicht hätte das Radwegekonzept des Landkreises genutzt werden können. Ein ausgewiesener Radweg hätte über die Krunkelbachstraße erfolgen können.

Außerdem bittet er das Gremium den Bauantrag, welcher unter Tagesordnungspunkt 4 beraten und beschlossen werden soll, aufgrund fehlender Stellplätze abzulehnen.

Walter Strohmeier lobt die von Bürgermeister Schönemann gegebenen Interviews im SWR 4 Radio bezüglich der Weiterentwicklung des Skisports sowie zur Namensänderung des Staatspreis für Bildende Kunst (ehemals Hans-Thoma-Kunstpreis). Aus seiner Sicht hat der Bürgermeister sich und die Gemeinde sehr gut präsentiert. Dies habe eine tolle Außenwirkung.

Punkt 4

Bauantrag / Nutzungsänderung von Wohnräumen zu psychotherapeutischer Praxis für Supervision und Beratung auf Flst.Nr. 372 im Ortsteil Dorf / Beratung und Beschlussfassung

Gemeinderat Stefan Spitz erklärt sich als Geschäftsführer des Planungsbüros für befangen, rückt vom Ratstisch ab und beteiligt sich nicht an der Beratung und Beschlussfassung.

Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer erläutert das Vorhaben anhand der Planunterlagen.

Für die Genehmigung der Umnutzung zur Praxis ist die Ausweisung eines weiteren Stellplatzes erforderlich. Auf dem Grundstück stehen keine weiteren Parkplatzflächen zur Verfügung.

Die Bauherrin beantragt aus diesem Grund eine Fläche auf dem Gemeindegrundstück Flst.Nr. 428/Teil als Stellplatz nutzen zu dürfen.

Sollte die Gemeinde eine Verpachtung der Fläche als Stellplatz in Erwägung ziehen, wäre die Übernahme einer Baulast, zugunsten der Praxis, erforderlich.

Nachdem Einzelfragen aus dem Gremium zur Parkplatznutzung und Schneeräumung beantwortet sind kommt man überein, einen Pachtvertrag mit der Bauherrin zu schließen. Darin wird außerdem vereinbart, dass der Parkplatz der Gemeinde im Winter weiterhin als Schneeablagerfläche zur Verfügung stehen wird.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag sowie der Übernahme einer Baulast einstimmig zu und beschließt die Weiterleitung an das Landratsamt als Baurechtsbehörde.

Punkt 5

Beschlussfassung der Gemeinde Bernau über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen im Jahr 2023

Die Sammelliste der Spenden aus dem Jahr 2023 weist einen Betrag i.H.v. 8.864,00 € aus. Hiervon kommt ein Betrag von 7.000 € der Feuerwehr zugute.

Die Annahme der Spenden wird von den Gemeinderäten einstimmig beschlossen.

Punkt 6

Tourismusberatung / Auftragsvergabe

Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer erläutert den Inhalt der Tourismusberatung.

Die Beratung wird in drei Teile aufgegliedert. Teil 1 beinhaltet die Weiterentwicklung des Tourismus-Leitbilds die Begleitung bei der Erarbeitung und Ausrichtung der Marke Bernau von mind. 5 Jahren sowie die Positionierung von Bernau im Markt unter Berücksichtigung der passenden Marketingkanäle und deren Maßnahmen.

Teil 2 enthält die interne, zukunftsorientierte Struktur- und Organisationsentwicklung.

Teil 3 bietet eine Netzwerkbetreuung für eine weitere begleitende Beratung.

Der Preis beläuft sich auf 6.400 € zzgl. Fahrtkosten und sonstige Nebenkosten.

Ein weiteres Angebot liegt bei ca. 50.000 €.

Nach intensivem Austausch ist sich das Gremium einig, dass eine Tourismusberatung notwendig ist. Das Ergebnis der Teile 1 und 2 soll dem Gemeinderat in einer Sitzung vorgestellt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag mit den Teilen 1 und 2 an Iris Schmid zum Preis von 6.400 € zzgl. Fahrt- und Nebenkosten zu Vergeben. Teil 3 kann bei Bedarf nach Abschluss der ersten beiden Teile optional beauftragt werden.

Punkt 7

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

a) Breitband

Bürgermeisterstellvertreter Matthias Schweizer teilt mit, dass die Firma Stoll in KW 13 mit den restlichen Tiefbauarbeiten für die Breitbandverlegung beginnt.

Die Erdstromverlegungsarbeiten des Energiediensts werden noch das ganze Jahr über dauern.

Punkt 7 (Fortsetzung)

b) Neubau Feuerwehrrgerätehaus

Der Vorsitzende berichtet, dass das Grundstück für den Neubau des Feuerwehrrgerätehauses ausgepflockt wurde. Am 02.04.2024 soll mit dem Aushub begonnen werden. Der Rohbau kann voraussichtlich 2 Wochen später erfolgen.

c) Weg Richtung Goldbach

Auf Anfrage von Gemeinderat Friedhelm Bork teilt der Vorsitzende mit, dass die Hangbefestigung beim Kegelplatz in Form eines Projekts teilweise von Nico Geist durchgeführt wird. Die restliche Fläche soll vom Bauhof mit einem Netz überdeckt werden.

d) Oberer Spitzenbergweg

Gemeinderat Manfred Franz meldet einen Schaden am oberen Spitzenbergweg. Durch eine große Menge an Holzabtransport wurde der Weg erheblich beschädigt.

e) Riggerbach

Das Bankett entlang der K 6523 zwischen Riggerbach und Innerlehen ist tief ausgeschwemmt. Gemeinderat Markus Baur bittet darum, dies dem Straßenbauamt mitzuteilen.

f) Loch beim Felseleweg

Gemeinderat Hansjörg Klesse bemängelt, dass die Schäden am Felseleweg (in Richtung Scheibenplatz) noch immer nicht behoben sind. Hier müsse unbedingt etwas getan werden.

g) Motorradlärm

Gemeinderat Manfred Franz berichtet, dass bei Achern eine Kreisstraße für Motorräder komplett gesperrt wurde. Die Möglichkeit zur Sperrung hinge von der Bereitschaft des jeweiligen Landratsamts ab.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Die Protokollführerin: